



# Statistischer Bericht



## Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

März 2010

C III 2 – m 03/10

# Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## **Inhalt**

|                     | <b>Seite</b> |
|---------------------|--------------|
| Rechtsgrundlagen    | 2            |
| Erläuterungen       | 2            |
| Ergebnisdarstellung | 2            |

## **Tabellen**

|   |   |
|---|---|
| 1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im März 2010   | 4 |
| 2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis März 2010   | 4 |
| 3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten                           | 5 |
| 4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im Februar 2010 nach Haltungskapazität | 5 |
| 5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten  | 6 |
| 6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern  | 6 |
| 7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen  | 7 |

## **Abbildungen**

|  |   |
|--|---|
| Abb. 1 Eierzeugung und Legeleistung 1991 bis 2009                            | 8 |
| Abb. 2 Zusammensetzung der Rinderschlachtungen 1991 und 2009 nach Kategorien | 8 |

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Die Erhebungen der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik sowie der Geflügel- und Milchstatistik erfolgen auf der Grundlage folgender Gesetze:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886) in Verbindung mit
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

## Erläuterungen

### Schlachtungen

Die Dokumentation der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Haus-schlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Kälber, Jungrinder unter zwölf Monate und Schweine wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Hierbei wird für die Rinderkategorien das durchschnittliche Schlachtgewicht aus den Ergebnissen der sächsischen und thüringischen Schlachtbetriebe verwendet. Bei Schweinen kommen nur die Ergebnisse der sächsischen Schlachtereien zur Anwendung. Bei Rindern und Schweinen erfolgt eine Umrechnung der erfassten Schlachtgewichte von Warm- in Kaltgewicht unter Verwendung des Faktors 0,98. Für Ziegen wird ein einheitliches Schlachtgewicht von 18, bei Schafen von 30, bei Lämmern von 18 und bei Pferden von 264 Kilogramm verwendet. Seit 2009 werden die Schlachtmengen der Kälber- und Jungrinderschlachtungen (über acht bis unter zwölf Monate) der Rindfleischmenge insgesamt zuge-rechnet. Weiterhin werden seit diesem Zeitpunkt die Schafschlachtungen in Schlachtungen von Lämmern und Schlachtungen von übrigen Schafen unterteilt. Beachten Sie diese Änderungen bei Jahresvergleichen der Schlachtmengen und -gewichte. Im vorliegenden Bericht werden auch Schlachtmengen aus Hausschlachtungen bei Schweinen veröffentlicht. Hierbei wird das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht zu Grunde ge-

legt. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch un-abhängiges Runden.

### Geflügel

Die Ergebnisse der Legehennenhaltung und Eiererzeugung enthalten Daten von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

### Milchstatistik

Die Milchstatistik enthält Angaben über die von den Milchkuhhaltern des Freistaates Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Information zur Milchlieferung an Molkereien erfolgt entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungs-waren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) in der jeweils gel-tenden Fassung. Seit Anfang 2009 wird die Sammlung dieser Daten für ganz Deutschland zentral durch die Bun-desanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt. Die Statistischen Landesämter übernehmen davon die jeweiligen Landesdaten. Diese sind nach Kreisen geglie-dert und enthalten auch die Lieferungen an Molkereien in andere Bundesländer. Die Angaben der Kreisfreien Städte sind folgenden Landkreisen zugeordnet: Chemnitz, Stadt - Zwickau; Dresden, Stadt - Meißen; Leipzig, Stadt - Leip-zig.

## Ergebnisdarstellung

### Schlachtungen und Fleischerzeugung

Im März 2010 wurden in Sachsen 60 047 Tiere geschlach-tet, was eine Schlachtmenge von 6 339 Tonnen Fleisch ergab. Diese Fleischmenge lag um 102 Tonnen (1,6 Pro-zent) unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjah-resmonats. Von der im Berichtsmonat erschlachteten Fleischmenge entfielen 80,8 Prozent auf Schweine- und 18,0 Prozent auf Rindfleisch. Der Anteil an Schaf-, Zie-gen- und Pferdefleisch lag bei 1,2 Prozent. 94,9 Prozent der Gesamtschlachtmenge kamen aus gewerblichen Schlachtungen (6 015 Tonnen) und 5,1 Prozent aus Hausschlachtungen (324 Tonnen). Die im März erschlach-tete Rindfleischmenge von 1 142 Tonnen resultierte aus der Schlachtung von 4 256 Tieren. Das waren 171 Ton-nen (13,0 Prozent) weniger als im entsprechenden Vorjah-reszeitraum. Unter den Rindern waren 1 048 Bullen und Ochsen, 1 814 Kühe, 758 Färsen sowie 636 Kälber und Jungrinder unter zwölf Monaten. Im März 2010 wurden 608 Rinder hausgeschlachtet, die 162 Tonnen Fleisch

erbrachten. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht bei Rindern (einschließlich Kälber) betrug 269 Kilogramm. Für die Erzeugung von 5 125 Tonnen Schweinefleisch wurden im Berichtsmonat 51 446 Tiere gewerblich und 1 503 hausgeschlachtet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind das 54 Tonnen (1,1 Prozent) Schweinefleisch mehr. Die aus Hausschlachtungen stammende Fleischmenge betrug 145 Tonnen. Die Schweine brachten ein durchschnittliches gewerbliches Schlachtgewicht von knapp 97 Kilogramm auf die Waage. Außerdem wurden im Freistaat 58 Tonnen Schaf- und Lammfleisch durch die Schlachtung von 2 493 Schafen und Lämmern erzeugt. Darunter waren 492 Hausschlachtungen. Weiterhin wurden im Berichtsmonat 314 Ziegen und 35 Pferde geschlachtet. Diese Schlachtungen erbrachten 5,7 Tonnen Ziegen- bzw. neun Tonnen Pferdefleisch.

### **Eierzeugung**

In den Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen wurden im Februar 2010 insgesamt 42,8 Millionen Hühnereier erzeugt. Im Vergleich zum Februar 2009 sind das 28,5 Millionen Eier (40,0 Prozent) weniger. Die durchschnittliche Legeleistung je Henne betrug im Berichtsmonat gut 22 Eier. Am 1. März 2010 verfügten diese Unternehmen über 3,74 Millionen Haltungsplätze, die mit 1,93 Millionen Legehennen zu 51,5 Prozent ausgelastet waren. Gegenüber dem Vorjahresmonat waren das 1,3 Millionen Legehennen (40,1 Prozent) weniger. Im gleichen Zeitraum sank die Anzahl der Haltungsplätze um 407 000 auf 3,74 Millionen Legehennenplätze. Die Auslastung sank um 26,1 Prozentpunkte. Der Rückgang der Eierzeugung liegt in der Beendigung der herkömmlichen Käfighaltung zum 31. Dezember 2009 begründet. Die geringe Auslastung ist teilweise in der Schaffung neuer, jedoch noch nicht belegter Plätze in der Bodenhaltung begründet.

### **Rohmilchanlieferung**

Die im Februar 2010 an Molkereien gelieferte Milchmenge betrug 119 957 Tonnen. Damit lag die Rohmilchanlieferung um 3 026 Tonnen (2,5 Prozent) unter dem Vorjahresmonat. Die Gesamterzeugung von 122 306 Tonnen entsprach einer durchschnittlichen monatlichen Milchleistung von 653 Kilogramm je Kuh. 98,1 Prozent der Milch wurden an Molkereien und Händler geliefert und 1,7 Prozent verfüttert. Ein geringer Teil der erzeugten Milch wurde in den Haushalten der Milchproduzenten selbst verbraucht bzw. über die Direktvermarktung abgesetzt. Mit 104 384 Tonnen wurden 87,0 Prozent der Rohmilch an sächsische Molkereien geliefert.

## 1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im März 2010<sup>1)</sup>

| Merkmal                                  | Rinder<br>insgesamt | Darunter   |              |                      | Schweine      | Schafe und<br>Lämmer | Ziegen     |
|--|---------------------|------------|--------------|----------------------|---------------|----------------------|------------|
|  |                     | Bullen     | Kühe         | Färsen <sup>2)</sup> |               |                      |            |
| <b>Gewerbliche Schlachtungen</b>         |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| Anzahl der geschlachteten Tiere          |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| Direktionsbezirk Chemnitz                | .                   | 428        | .            | 344                  | .             | 990                  | 150        |
| Direktionsbezirk Dresden                 | 745                 | 247        | 91           | 180                  | 5 720         | 748                  | 97         |
| Direktionsbezirk Leipzig                 | .                   | 90         | .            | 43                   | .             | 263                  | 31         |
| <b>Sachsen</b>                           | <b>3 648</b>        | <b>765</b> | <b>1 757</b> | <b>567</b>           | <b>51 446</b> | <b>2 001</b>         | <b>278</b> |
| Veränderungen in %                       |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| zum Vormonat                             | 28,5                | 35,2       | 3,0          | 60,6                 | 37,5          | 227,0                | 546,5      |
| zum Vorjahr                              | -7,1                | -17,9      | -15,1        | -5,7                 | 0,0           | 66,3                 | 131,7      |
| Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg | 269                 | 362        | 281          | 255                  | 97            | 22                   | 18         |
| Schlachtmenge in t                       | 980                 | 277        | 494          | 144                  | 4 979         | 44                   | 5          |
| Veränderungen in %                       |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| zum Vormonat                             | 21,7                | 34,8       | 3,0          | 56,4                 | 37,9          | 189,4                | 546,5      |
| zum Vorjahr                              | -12,3               | -17,2      | -15,5        | -9,2                 | 1,5           | 43,4                 | 131,7      |
| <b>Hausschlachtungen</b>                 |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| Anzahl der geschlachteten Tiere          |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| Direktionsbezirk Chemnitz                | 316                 | 120        | 31           | 98                   | 577           | 336                  | 30         |
| Direktionsbezirk Dresden                 | 216                 | 77         | 20           | 76                   | 509           | 106                  | 3          |
| Direktionsbezirk Leipzig                 | 76                  | 28         | 6            | 17                   | 417           | 50                   | 3          |
| <b>Sachsen</b>                           | <b>608</b>          | <b>225</b> | <b>57</b>    | <b>191</b>           | <b>1 503</b>  | <b>492</b>           | <b>36</b>  |
| Veränderungen in %                       |                     |            |              |                      |               |                      |            |
| zum Vormonat                             | 25,4                | 39,8       | -3,4         | 12,4                 | -14,3         | 1,4                  | 9,1        |
| zum Vorjahr                              | -12,5               | -24,2      | 26,7         | -24,2                | -13,9         | -18,1                | 28,6       |
| Schlachtmenge in t                       | 162                 | 81         | 16           | 49                   | 145           | 14                   | 1          |

## 2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis März 2010<sup>1)</sup>

| Merkmal                         | Rinder<br>insgesamt | Darunter     |              |                      | Schweine       | Schafe und<br>Lämmer | Ziegen     |
|---------------------------------|---------------------|--------------|--------------|----------------------|----------------|----------------------|------------|
|                                 |                     | Bullen       | Kühe         | Färsen <sup>2)</sup> |                |                      |            |
| <b>Schlachtungen insgesamt</b>  |                     |              |              |                      |                |                      |            |
| Anzahl der geschlachteten Tiere |                     |              |              |                      |                |                      |            |
| Direktionsbezirk Chemnitz       | .                   | 1 347        | .            | 1 123                | .              | 2 651                | 291        |
| Direktionsbezirk Dresden        | 2 057               | 735          | 307          | 523                  | 14 905         | 1 544                | 129        |
| Direktionsbezirk Leipzig        | .                   | 266          | .            | 149                  | .              | 572                  | 73         |
| <b>Sachsen</b>                  | <b>10 858</b>       | <b>2 348</b> | <b>5 421</b> | <b>1 795</b>         | <b>139 752</b> | <b>4 767</b>         | <b>493</b> |
| Veränderungen in %              |                     |              |              |                      |                |                      |            |
| zum Vorjahr                     | -9,9                | -20,1        | -10,8        | -8,1                 | -8,2           | 9,7                  | 60,1       |
| Schlachtmenge in t              | 2 992               | 849          | 1 525        | 462                  | 13 528         | 117                  | 9          |
| Veränderungen in %              |                     |              |              |                      |                |                      |            |
| zum Vorjahr                     | -12,0               | -19,4        | -10,5        | -10,4                | -7,2           | 2,1                  | 60,1       |

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

### 3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten

| Zeitraum                  | Betriebe  | Hennen-<br>haltungs-<br>plätze | Legehennen <sup>1)</sup><br>am 1. des<br>Berichtsmonats | Auslastung<br>der Hal-<br>tungsplätze | Erzeugte<br>Eier <sup>2)</sup> | Legeleistung<br>Eier je<br>Henne |
|---------------------------|-----------|--------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
|                           |           |                                |   |                                       |                                |                                  |
| 2009 Januar               | 52        | 4 149 574                      | 3 312 646   | 79,8                                  | 82 952 780                     | 25,6                             |
| Februar                   | 52        | 4 149 484                      | 3 180 636   | 76,7                                  | 71 226 189                     | 22,3                             |
| März                      | 52        | 4 149 484                      | 3 219 283   | 77,6                                  | 87 678 754                     | 26,8                             |
| April                     | 52        | 4 164 804                      | 3 320 344   | 79,7                                  | 84 341 432                     | 26,1                             |
| Mai                       | 52        | 3 899 804                      | 3 145 835   | 80,7                                  | 79 609 577                     | 25,8                             |
| Juni                      | 50        | 3 818 418                      | 3 035 091   | 79,5                                  | 77 258 423                     | 25,9                             |
| Juli                      | 51        | 3 923 490                      | 2 930 913   | 74,7                                  | 76 895 257                     | 26,3                             |
| August                    | 51        | 4 014 090                      | 2 926 031   | 72,9                                  | 76 437 051                     | 26,3                             |
| September                 | 51        | 3 843 090                      | 2 890 622   | 75,2                                  | 73 087 692                     | 25,7                             |
| Oktober                   | 51        | 3 844 090                      | 2 799 761   | 72,8                                  | 72 185 171                     | 26,1                             |
| November                  | 51        | 3 859 210                      | 2 730 711   | 70,8                                  | 62 327 419                     | 25,5                             |
| Dezember                  | 51        | 4 063 556                      | 2 162 732   | 53,2                                  | 54 371 193                     | 28,3                             |
| <b>2009 Jahr</b>          | <b>53</b> | <b>3 969 169 <sup>3)</sup></b> | <b>2 904 128 <sup>3)</sup></b>                          | <b>73,2</b>                           | <b>898 370 938</b>             | <b>309,3</b>                     |
| 2010 <sup>4)</sup> Januar | 51        | 3 717 834                      | 1 684 621   | 45,3                                  | 43 863 554                     | 24,6                             |
| Februar                   | 51        | 3 726 614                      | 1 885 728   | 50,6                                  | 42 765 109                     | 22,4                             |
| März                      | 51        | 3 742 114                      | 1 927 681   | 51,5                                  | ...                            | ...                              |

### 4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im Februar 2010 nach Haltungskapazität <sup>4)</sup>

| Haltungs-<br>kapazität | Betriebe  | Hennen-<br>haltungs-<br>plätze | Legehennen <sup>1)</sup><br>am 1. des<br>Berichtsmonats | Auslastung<br>der Hal-<br>tungsplätze | Erzeugte<br>Eier <sup>2)</sup> | Legeleistung<br>Eier je<br>Henne |
|------------------------|-----------|--------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
|                        |           |                                |   |                                       |                                |                                  |
| unter 5 000            | 8         | 31 480                         | 22 667  | 72,0                                  | 490 110                        | 20,9                             |
| 5 000 - 10 000         | 8         | 54 400                         | 41 150  | 75,6                                  | 886 683                        | 21,8                             |
| 10 000 - 30 000        | 18        | 299 532                        | 232 694   | 77,7                                  | 5 114 463                      | 21,7                             |
| 30 000 - 100 000       | 12        | 692 378                        | 532 697   | 76,9                                  | 12 480 453                     | 22,1                             |
| 100 000 und mehr       | 5         | 2 648 824                      | 1 056 520   | 39,9                                  | 23 793 400                     | 22,8                             |
| <b>Insgesamt</b>       | <b>51</b> | <b>3 726 614</b>               | <b>1 885 728</b>  | <b>50,6</b>                           | <b>42 765 109</b>              | <b>22,4</b>                      |

1) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen in der Mauser

2) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

3) Jahresdurchschnitt

4) vorläufige Ergebnisse

### 5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten <sup>1)</sup>

| Zeitraum           | Milcherzeugung insgesamt | Davon                                  |                   |                     | Milchleistung je Kuh |                  |             |
|--------------------|--------------------------|--|-------------------|---------------------|----------------------|------------------|-------------|
|                    |                          | an Molke-reien geliefert <sup>2)</sup> | verfütterte Milch | sonstige Verwendung | im Berichts-zeitraum | je Kalen-der-tag |             |
|                    |                          | t                                      |                   |                     | kg                   |                  |             |
| 2009               | Januar                   | 136 400                                | 133 168           | 2 851               | 382                  | 722              | 23,3        |
|                    | Februar                  | 125 969                                | 122 983           | 2 633               | 353                  | 667              | 23,8        |
|                    | März                     | 140 219                                | 136 895           | 2 931               | 393                  | 742              | 23,9        |
|                    | April                    | 136 618                                | 133 380           | 2 855               | 383                  | 723              | 24,1        |
|                    | Mai                      | 141 383                                | 138 033           | 2 955               | 396                  | 748              | 24,1        |
|                    | Juni                     | 135 436                                | 132 226           | 2 831               | 379                  | 717              | 23,9        |
|                    | Juli                     | 136 078                                | 134 105           | 1 810               | 163                  | 720              | 23,2        |
|                    | August                   | 134 313                                | 132 365           | 1 786               | 161                  | 711              | 22,9        |
|                    | September                | 127 432                                | 125 585           | 1 695               | 153                  | 674              | 22,5        |
|                    | Oktober                  | 128 232                                | 126 373           | 1 705               | 154                  | 679              | 21,9        |
|                    | November                 | 123 324                                | 121 535           | 1 640               | 148                  | 653              | 21,8        |
|                    | Dezember                 | 130 729                                | 128 833           | 1 739               | 157                  | 692              | 22,3        |
| <b>2009</b>        | <b>Jahr</b>              | <b>1 596 132</b>                       | <b>1 565 481</b>  | <b>27 430</b>       | <b>3 221</b>         | <b>8 446</b>     | <b>23,1</b> |
| 2010 <sup>2)</sup> | Januar                   | 133 648                                | 131 082           | 2 299               | 267                  | 714              | 23,0        |
|                    | Februar                  | 122 306                                | 119 957           | 2 104               | 245                  | 653              | 23,3        |

### 6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern <sup>1) 2)</sup>

| Bundesland             | November 2009  | Dezember 2009  | Januar 2010    | Februar 2010   | 1.1. - 28.2. 2010 | 1.1. - 28.2. 2009 |
|------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|-------------------|-------------------|
|                        | t              |                |                |                |                   |                   |
| Bayern                 | .              | .              | .              | .              | .                 | .                 |
| Brandenburg            | .              | .              | .              | .              | .                 | .                 |
| Mecklenburg-Vorpommern | .              | .              | .              | .              | .                 | .                 |
| Sachsen                | 105 357        | 111 644        | 113 930        | 104 384        | 218 314           | 222 376           |
| Sachsen-Anhalt         | .              | .              | .              | .              | .                 | .                 |
| Thüringen              | .              | .              | .              | .              | .                 | .                 |
| <b>Insgesamt</b>       | <b>121 535</b> | <b>128 833</b> | <b>131 082</b> | <b>119 957</b> | <b>251 040</b>    | <b>256 151</b>    |

1) vorläufige Ergebnisse

2) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung



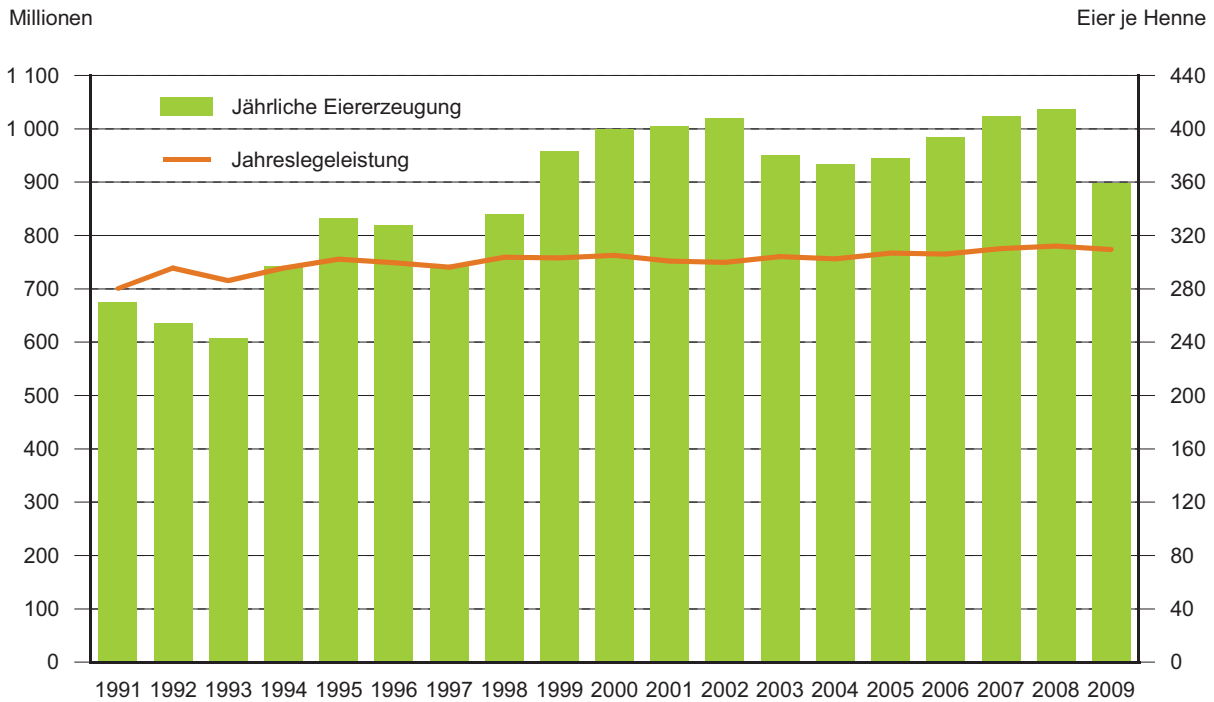
## 7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen<sup>1) 2)</sup>

| Landkreis<br>Direktionsbezirk<br>Land | Oktober<br>2009 | November<br>2009 | Dezember<br>2009 | Jahr<br>2009     | Januar<br>2010 | Februar<br>2010 |
|---------------------------------------|-----------------|------------------|------------------|------------------|----------------|-----------------|
|                                       | t               |                  |                  |                  |                |                 |
| Erzgebirgskreis                       | 13 505          | 13 127           | 14 066           | 170 188          | 14 427         | 13 184          |
| Mittelsachsen                         | 23 355          | 22 387           | 23 668           | 288 909          | 24 126         | 22 066          |
| Vogtlandkreis                         | 10 328          | 9 853            | 10 398           | 126 861          | 10 650         | 9 735           |
| Zwickau                               | 12 325          | 11 837           | 12 474           | 152 518          | 12 638         | 11 674          |
| <b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>      | <b>59 512</b>   | <b>57 204</b>    | <b>60 605</b>    | <b>738 476</b>   | <b>61 841</b>  | <b>56 658</b>   |
| Bautzen                               | 13 596          | 13 132           | 14 033           | 167 133          | 14 195         | 12 963          |
| Görlitz                               | 13 103          | 12 664           | 13 461           | 163 761          | 13 813         | 12 693          |
| Meißen                                | 8 736           | 8 522            | 9 155            | 108 859          | 9 373          | 8 567           |
| Sächsische Schweiz-<br>Osterzgebirge  | 11 004          | 10 453           | 10 933           | 134 250          | 11 154         | 10 182          |
| <b>Direktionsbezirk Dresden</b>       | <b>46 439</b>   | <b>44 771</b>    | <b>47 582</b>    | <b>574 003</b>   | <b>48 535</b>  | <b>44 405</b>   |
| Leipzig                               | 10 178          | 9 751            | 10 323           | 127 275          | 10 381         | 9 449           |
| Nordsachsen                           | 10 243          | 9 809            | 10 323           | 125 726          | 10 325         | 9 446           |
| <b>Direktionsbezirk Leipzig</b>       | <b>20 421</b>   | <b>19 560</b>    | <b>20 646</b>    | <b>253 001</b>   | <b>20 706</b>  | <b>18 894</b>   |
| <b>Sachsen</b>                        | <b>126 373</b>  | <b>121 535</b>   | <b>128 833</b>   | <b>1 565 481</b> | <b>131 082</b> | <b>119 957</b>  |

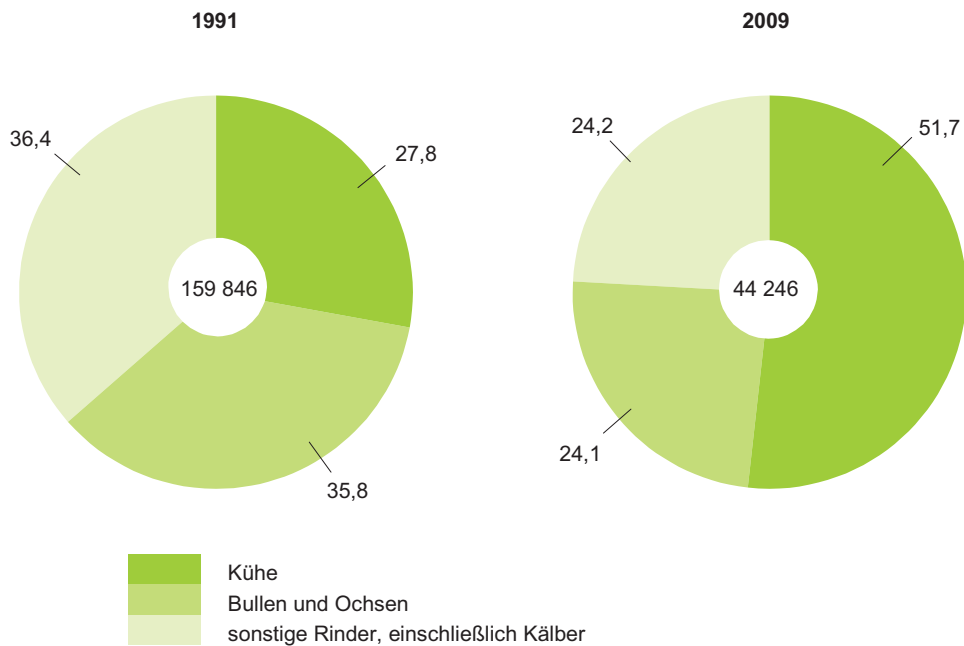
1) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

2) vorläufige Ergebnisse

**Abb. 1 Eierzeugung und Legeleistung 1991 bis 2009**



**Abb. 2 Zusammensetzung der Rinderschlachtungen 1991 und 2009 nach Kategorien in Prozent**



**Herausgeber:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Fax: +49 3578 33-1598

E-Mail: [vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

[www.statistik.sachsen.de/shop](http://www.statistik.sachsen.de/shop)

Redaktionsschluss:

Juni 2010

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8697